

10 Jahre „Leben spenden macht Schule“ in Iserlohn

4.785 Schüler typisiert, 59 Stammzellspender als reale Lebensretter

Anfang September beging der LIONS Club Iserlohn-Letmathe ein denkwürdiges Jubiläum: Anlässlich des Offiziellen Abends im September 2008 schlug der Iserlohner Internist und Lion Dr. Michael Bermes in unserem Club vor, eine systematisch angelegte Aktion zur Rettung von Menschen, die an Blutkrebs erkrankt sind, ins Leben zu rufen.

Die Idee: junge Menschen ab 17 Jahren sollten motiviert werden, ihr Blut typisieren zu lassen, um so als potentielle Spender für Knochenmark oder Stammzellen in einer Spenderdatei gelistet zu werden. So könnten sie – als „genetische Zwillinge“ - als Lebensretter für an Leukämie Erkrankte zur Verfügung stehen. Für diese Aktion sollten alle Gymnasien, die Gesamtschule, berufsbildende und weiterführende Schulen und die Fachhochschulen ins Boot geholt werden: „Leben spenden macht Schule – in Iserlohn“.

Die geschätzten Kosten von ca. 25.000 EURO bei den zunächst geplanten 500 Typisierungen (50,- € pro Typisierung) sollten durch Spenden aus Bevölkerung und Wirtschaft sowie durch ein bemerkenswertes Benefiz-Konzert aufgebracht werden: Zum Start gastierte die JungeBläserPhilharmonie NRW am 1. November 2008 mit einem grandiosen Konzertabend im Parktheater Iserlohn.

„Leben spenden macht Schule“ ist eine bundesweite Initiative der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS). Ihr Ziel ist es, möglichst vielen Leukämiepatienten eine neue Chance auf Leben zu geben. Hierzu wurden bis 2008 in Deutschland ca. 1,75 Millionen Menschen typisiert, d.h. durch eine Blutuntersuchung Gewebsmerkmale festgestellt, die für die Übertragung von sogenannten Stammzellen oder von Knochenmark wichtig sind.

„Es ist die Suche nach dem genetischen Zwilling in einem komplizierten Puzzle mit Millionen Teilen“, beschreibt die DKMS die Situation. Inzwischen kann für rund 80 Prozent der Betroffenen ein passender Spender gefunden werden. Aber: noch immer wartet jeder fünfte Patient vergeblich. Diese Tatsache ist Motivation genug, sich noch stärker im Kampf gegen Leukämie einzusetzen, denn: Alle 15 Minuten trifft einen Menschen in Deutschland die niederschmetternde Diagnose: „Leukämie“.

Die Kosten der Typisierung konnten und können nach aktueller Gesetzeslage nicht von den Krankenkassen übernommen, sodass für die Finanzierung andere Wege gefunden werden mussten. Hier wollten die Iserlohn-Letmather LIONS aktiv werden.

Seit 2013 wird die Aktion „L-s-m-S in Iserlohn“ von der gemeinnützigen Ulrich-Thiele-Stiftung großzügig unterstützt, mit Benefiz-Konzerten in 2015 und 2017 hat sich das Luftwaffenmusikkorps Münster in den Dienst der guten Sache gestellt. Sämtliche Erlöse aus diesen Konzerten dienen der Kostendeckung der Typisierungen.

Zum 10-jährigen Bestehen schreibt die DKMS:

„In den vergangenen 10 Jahren sind 38 Typisierungs-Aktionen mit insgesamt 4.785 registrierten Spendern durch den Lions Club Iserlohn – Letmathe initiiert und begleitet worden. Aus diesen Aktionen sind mittlerweile 59 Stammzellspender hervorgegangen – das sind 59 Lebenschancen, die es ohne die Idee von Dr. Bermes und das Engagement des Lions Clubs nicht gegeben hätte. Nach wie vor sind Schüler und Studenten für die DKMS dabei von besonderer Bedeutung: jung, gesund und gut aufgeklärt werden sie entsprechend häufig als Spender angefragt. Und genau an dieser Stelle erhält die DKMS vom Lions Club Iserlohn-Letmathe eine sowohl ungewöhnliche als auch wertvolle Unterstützung:

Unabhängig von der großartigen Spenderzahl ist dieser Erfolg auch abhängig von notwendigen Spendengeldern: jede einzelne Registrierung kostet zurzeit 40,- €. Diese Summe wird weder von

den Krankenkassen noch von anderen öffentlichen Trägern übernommen. Da die DKMS gemeinnützig arbeitet und damit auf Spendengelder angewiesen ist, stellt der Lions Club für jedes Kalenderjahr einen namhaften Betrag zur Verfügung, mit dem ein großer Teil der Kosten des Iserlohner Schulprojektes getragen werden kann. Allein das verpflichtet die DKMS zu großem Dank.“

2014 vergab die DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei den DKMS - Ehrenamtspreis des Jahres an Dr. Michael Bermes. „Der Internist aus Iserlohn setzt sich im Rahmen des Schulprojektes „Leben spenden macht Schule“ für die Aufklärung und Registrierung von Schülern als potenzielle Stammzellspender in Iserlohn ein. „Die offizielle Preisverleihung fand während des Deutschen Leukämie & Lymphom-Hilfe Patienten-Kongresses (DLH) am 21. Juni 2014 in Freising statt. Mit dieser Auszeichnung würdigt die DKMS seit 2001 jährlich das herausragende Engagement und den persönlichen Einsatz von Menschen im Kampf gegen Blutkrebs.“

In ihrem Grußwort zum 2017er Benefizkonzert schrieb die DKMS:

„Als DKMS können wir uns für dieses ungewöhnliche Engagement gar nicht oft genug bedanken. Ohne den Einsatz so engagierter Menschen wie den Mitgliedern des Lions Club Iserlohn-Letmathe wäre die DKMS nicht das, was sie heute ist und könnte nicht das leisten, was sie heute zu leisten vermag - jeden Tag 18 schwer erkrankten Menschen eine zweite Chance auf Leben zu schenken.“

Bereits jetzt sind die Freunde des LC Iserlohn-Letmathe intensiv mit den umfangreichen Vorbereitungen für das nächste Benefizkonzert mit dem Luftwaffenmusikkorps Münster beschäftigt, das am 04.04.2019 im Parktheater Iserlohn stattfindet. Dazu laden wir alle Lions der Umgebung herzlich ein.



Sandra Bothur DKMS,

Dr. Michael Bermes

Bettina Steinbauer DKMS

Ehrenpreis der DKMS 21.06.2014 Freising

Benefizkonzert

mit dem Luftwaffenmusikkorps Münster
unter der Leitung von Oberstleutnant Christian Weiper



Lions Club Iserlohn-Letmathe

4. April 2019, 20.00 Uhr
Parktheater Iserlohn



zugunsten der Deutschen Knochenmarkspenderdatei
„Leben spenden macht Schule in Iserlohn“
und weiterer Aktionen des Lions Clubs Iserlohn-Letmathe